

NATURSCHUTZ

Eichen an der Elbe gepflanzt



DESSAU/VOCKERODE/MZ - Zwölf Eichen sind am Wochenende nahe der Elbe zwischen Dessau und Roßlau gepflanzt worden. „Eher symbolisch“, sagt Birgit Krummhaar, Geschäftsführerin des Förder- und Landschaftspflegevereins Biosphärenreservat „MittelElbe“. Schließlich sei 2011 das Internationale Jahr der

Wälder, wolle man Aufmerksamkeit für Wald, Naturschutz und Umweltbildung erzeugen. Die Aktion, an der neben Freiwilligen auch Vertreter der Biosphärenreservatsverwaltung und der Firma Town & Country, die das Vorhaben finanziell unterstützt, teilnahmen, sei indes nicht die letzte diesbezügliche Aktivität gewesen. „Wir werden beispielsweise nahe Vockerode noch Eichen pflanzen und das uns zur Verfügung gestellte Geld auch für die Pflege vorhandener Bestände nutzen“, sagt Birgit Krummhaar.

FOTO: PRIVAT

MZ WS 9.11.11